Bedienungsanleitung

Klärbehälter mit vertikalen Sieben

Przedsiębiorstwo Pszczelarskie Łysoń
Spółka z o.o.
34-124 Klecza Górna, st.Pszczela 2, Poland
www.lyson.eu, e-mail; lyson@lyson.com.pl
Tel. +48 33/875-99-40, +48 33/870-64-02

IMKERTECHNIK24
Offizieller LYSON Distributor

Die Anleitung umfasst folgende Geräte (Codes):

W2081, W2081A, W2084

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Sicherheitshinweise
   1.1. Bestimmungsgemäße Verwendung
   1.2. Elektrische Sicherheit
   1.3. Betriebssicherheit
2. Betrieb des Vertikalsiebs
   2.1. Funktionsprinzip
3. Zusatzausstattung
4. Temperaturregler MHC-01
   4.1. Einrichten
   4.2. Arbeitsbeginn mit dem Regler
   4.3. Fehlercodes
   4.4. Technische Daten des Reglers
5. Wartung und Reinigung
6. Entsorgung und Umweltschutz
7. Garantie

1. Allgemeine Sicherheitshinweise
Vor dem ersten Gebrauch die Anleitung sorgfältig lesen und die darin enthaltenen Hinweise befolgen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäße Verwendung oder falsche Handhabung.

1.1. Bestimmungsgemäße Verwendung
Ein Vierkammer-Klärbehälter/Separator zum Filtern von Honig. Dank der fünf herausnehmbaren Siebe mit zwei verschiedenen Maschenweiten kann der Honig stufenweise geklärt werden. Das Gerät ist in beheizter und unbeheizter Version erhältlich.

1.2. Elektrische Sicherheit (Heizsystem)
1. Die Stromversorgung muss mit einem FI-Schutzschalter mit einem Bemessungsauslösestrom von höchstens 30 mA ausgestattet sein. Die Funktion des Schutzschalters ist regelmäßig zu prüfen.
2. Den Zustand des Netzkabels regelmäßig prüfen. Ein beschädigtes Netzkabel ersetzen. Der Austausch darf nur durch den Hersteller oder qualifiziertes Personal erfolgen. Das Gerät nicht mit beschädigtem Netzkabel verwenden!
3. Vor dem Einstecken sicherstellen, dass der Hauptschalter in Stellung „0“ steht.
4. Sicherstellen, dass die Nennspannung von Gerät und Stromquelle übereinstimmen.
5. Den Stecker sorgfältig in die Steckdose stecken. Darauf achten, dass Hände und Fußboden trocken sind!
6. Nicht am Netzkabel ziehen. Das Kabel von Wärmequellen und scharfen Kanten fernhalten, um seinen guten Zustand zu erhalten.

1.3. Betriebssicherheit (Heizsystem)
1. Das Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder durch unerfahrene Nutzer bestimmt, es sei denn unter Aufsicht oder mit Anweisungen einer verantwortlichen Person.
2. Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Kinder dürfen nicht damit spielen.
3. Im Falle einer Beschädigung des Geräts dürfen Reparaturen zur Vermeidung von Gesundheits- und Sicherheitsrisiken nur durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.
4. Niemals Wartungs- oder Reparaturarbeiten während des Betriebs oder bei eingestecktem Gerät durchführen!
5. Alle Abdeckungen müssen während des Betriebs fest am Gerät montiert sein.
6. Bei Gefahr sofort den Sicherheitsschalter betätigen. Das Gerät darf erst nach Beseitigung der Gefahr wieder gestartet werden.
7. Nur für den Innenbereich. Das Gerät ist nicht für den Außeneinsatz geeignet.
8. Das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen unter dem Gefrierpunkt verwenden oder lagern. Wurde das Gerät aus einem kalten Raum in einen wärmeren gebracht, vor dem Einschalten warten, bis es Raumtemperatur erreicht hat.

2. Betrieb des Vertikalsiebs
Das Gerät dient zum Filtern des geschleuderten Honigs. Es hat 4 Kammern, die durch vertikal montierte Siebe getrennt sind. Die Siebe sind herausnehmbar und daher leicht zu reinigen. Sie bestehen aus Lochblech mit unterschiedlichen Maschenweiten.
Das Gerät ist mit einem Kugelhahn mit Anschlussstutzen ausgestattet, an den über einen Schlauch eine Pumpe angeschlossen werden kann. Ein Deckel ist im Lieferumfang enthalten.

Das Gerät ist in beheizter oder unbeheizter Version mit einer Länge von 1000 oder 1500 mm erhältlich.

Technische Daten – beheizte Version
Länge 1000 mm | Länge 1500 mm
- Leistung 440 W | - Leistung 520 W
- Edelstahl OH18N9 | - Edelstahl OH18N9
- Kugelhahn 6/4 | - Kugelhahn 6/4
- H/B/L -350/510/1100 | - H/B/L -350/510/1600
- Stromversorgung 230V | - Stromversorgung 230V
- Gewicht 37 kg | - Gewicht 48 kg

Technische Daten – unbeheizte Version
Länge 1000 mm | Länge 1500 mm
- Edelstahl OH18N9 | - Edelstahl OH18N9
- Kugelhahn 6/4 | - Kugelhahn 6/4
- H/B/L -350/480/1070 | - H/B/L -350/480/1570
- Gewicht 22 kg | - Gewicht 33 kg

2.1. Funktionsprinzip
1. Das Sieb an dem dafür vorgesehenen Platz aufstellen.
2. Die vertikalen Siebe in folgender Reihenfolge einsetzen: von der Ventilseite 2 Siebe ø1, dann 1 Sieb ø3 und zuletzt 2 Siebe ø3.
3. Das Gerät an das 230-V-Netz anschließen.
4. Den geschleuderten Honig in die Kammer auf der dem Ventil gegenüberliegenden Seite einfüllen, wie im Bild

5. Das Gerät während des Filterns nicht unbeaufsichtigt lassen - ist das Sieb verstopft, läuft der Honig über.
6. Den Regler auf die maximale Temperatur von 42°C einstellen.
7. Den gefilterten Honig über den Kugelhahn ablassen.
8. Der Schlauch der Pumpe kann an das Ventil angeschlossen werden.
9. Nach Abschluss der Arbeit das Gerät vom Netz (230V) trennen und gemäß den Hinweisen in Punkt 5 dieser Anleitung reinigen.

3. Zusatzausstattung:

- **mechanischer Schwimmerschalter**

- **elektronischer Schwimmerschalter**

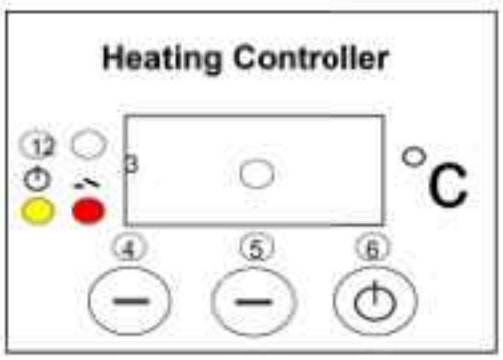
1. Netzkabel 400V/230V
2. Netzkabelbuchse
3. Hauptschalter 0-1
4. Schwimmerschalter-Buchse

1. Schwimmerschalter-Kabel 4-polig
2. Honigstand-Sonden

Installation des elektrischen Schwimmerschalters
- Das Dreieckstück mit der Sonde in die rechte Ecke setzen, neben die Steuerung
- Die Bohrlöcher ausrichten und anzeichnen
- Die Löcher bohren - Bohrer ø6,8 mm empfohlen
- Die Bohrungen mit dem M8-Gewindeschneider schneiden
- Die Schrauben eindrehen - empfohlen M8x16mm A2 Inbus
- Die Steuerung montieren, die die Sonde ansteuert
- Die Steuerung an der Wand des Siebs befestigen - empfohlen auf der Seite des Temperaturreglers, um leichten Zugang zur Netzbuchse der Pumpe zu haben
- Bohrlöcher anzeichnen, Bohrer ø3 empfohlen
- Die Löcher mit einem M4-Gewindeschneider schneiden und die M4x16-Schrauben eindrehen
- Das Sensorkabel „1“ an Buchse „4“ und die Pumpe an Buchse „2“ anschließen.

Die Siebpumpe installieren, die Pumpe an die Buchse im Gehäuse der Füllstandssensor-Steuerung anschließen. Die Füllstandssensor-Steuerung an die Netzsteckdose anschließen. Eine der Laufrichtungen an der Pumpe einschalten.

4. Temperaturregler MHC-01
Das Gerät ist mit dem Temperaturregler MHC-01 ausgestattet



4.1. Einrichten
1. Vor dem Einstecken des Netzkabels sicherstellen, dass der Regler ausgeschaltet ist.
2. Der Hauptschalter am Bedienfeld muss in Stellung „0“ stehen
3. Nach dem Einstecken wird der Schalter (0/1) am Bedienfeld von „0“ auf „1“ gestellt
4. Den Regler nach den individuellen Anforderungen einrichten
5. Die Taste länger drücken und halten, dann loslassen, um den Betriebszeit-Einstellmodus zu aktivieren (angezeigt durch „Pro.“ auf dem Bildschirm). In diesem Modus mit den Tasten „+“ und „-“ die Zeit festlegen, nach der sich der Regler automatisch abschaltet und in den OFF-Zustand wechselt. Zum Verlassen des OFF-Zustands die „ON/OFF“-Taste drücken.

4.2. Arbeitsbeginn mit dem Regler
1 – Zustandsanzeige
Leuchtet die Anzeige – der Temperaturregler ist aktiv. Ist die Anzeige aus – der Temperaturregler ist inaktiv (der Regler arbeitet als Thermometer). Blinkt die Anzeige – der Temperaturregler ist eingeschaltet und das Vorheizen läuft
2 – Status des Heizrelais
Leuchtet die Anzeige – Relais angezogen (Heizung ein), leuchtet die Anzeige nicht – Relais abgefallen (Heizung aus)
3 – Display
Betriebsmodus – Standardmodus, automatisch gewählt beim Einschalten des Reglers. Das Display zeigt die gemessene Temperatur. Angaben in °C.
Einstellmodus – gewählt durch Drücken der Taste + oder –. Das Display zeigt die Solltemperatur. Der Wert wird in °C angezeigt. Der Wert blinkt und kehrt nach kurzer Zeit zur Anzeige der gemessenen Temperatur zurück.
Betriebszeit-Einstellmodus (Pro.) - aktiviert durch Drücken der „ON/OFF“-Taste. Das Display zeigt die Betriebszeit ab dem Einschalten, nach der sich das Thermostat automatisch abschaltet. Angabe in Stunden.
Helligkeits-Einstellmodus (d.br.) - aktiviert durch Gedrückthalten der „ON/OFF“-Taste. Das Display zeigt mit allen leuchtenden Segmenten die aktuell eingestellte Helligkeit. Das Erreichen der Einstellgrenze wird durch Blinken signalisiert.
Die folgenden Modi sind nach Eingabe des entsprechenden Codes verfügbar.
Kalibriermodus (CAL.) Code L-1 – aktiviert durch Gedrückthalten der „ON/OFF“-Taste. Das Display zeigt die kalibrierte Temperatur (gemessene Temperatur unter Berücksichtigung der Kalibrierung). Angabe in °C.
Vorheizzeit-Einstellmodus (P.tI.) Code L-2 – aktiviert durch Gedrückthalten der „ON/OFF“-Taste. Das Display zeigt die Betriebszeit ab dem Einschalten, während der der Regler das Vorheizen durchführt und die werkseitig programmierte Vorheiztemperatur hält. Die Meldung „OFF“ bedeutet, dass die Vorheizfunktion deaktiviert ist. Angabe in Minuten. Bei aktiviertem Vorheizen zeigt der Regler beim Start „HC2“ an.
Vorheiztemperatur-Einstellmodus (P.tE.) Code L-3 – aktiviert durch Gedrückthalten der „ON/OFF“-Taste. Das Display zeigt die Solltemperatur für das Vorheizen an.

in °C. Die Taste zeigt den Maximalwert der einstellbaren Solltemperatur an. Die Angabe erfolgt in °C.

4 – Taste „-“ Wert verringern
Betriebsmodus – Drücken der Taste verringert die Solltemperatur. Während des Vorheizens ist das Ändern der Solltemperatur gesperrt.
Betriebszeit-Einstellmodus – Drücken der Taste verringert die Zeit, nach der sich das Thermostat abschaltet.
Helligkeits-Einstellmodus – Drücken der Taste verringert die Helligkeit des Displays.
Kalibriermodus – Drücken der Taste verringert den übertragenen Temperaturwert und kalibriert so den Messkanal.
Vorheizzeit-Einstellmodus – Drücken der Taste verringert die Zeit, nach der das Thermostat vom Vorheizen in die eigentliche Heizphase wechselt.
Vorheiztemperatur-Einstellmodus – Drücken der Taste verringert die Solltemperatur, die während des Vorheizens gehalten wird.
Solltemperaturgrenze-Einstellmodus – Drücken der Taste verringert den Maximalwert der einstellbaren Solltemperatur.

5 – Taste „+“ Wert erhöhen
Betriebsmodus – Drücken der Taste erhöht die Solltemperatur. Während des Vorheizens ist das Ändern der Solltemperatur gesperrt.
Betriebszeit-Einstellmodus – Drücken der Taste erhöht die Zeit, nach der sich das Thermostat abschaltet.
Helligkeits-Einstellmodus – Drücken der Taste erhöht die Helligkeit des Displays.
Kalibriermodus – Drücken der Taste erhöht den übertragenen Temperaturwert und kalibriert so den Messkanal.
Vorheizzeit-Einstellmodus – Drücken der Taste erhöht die Zeit, nach der das Thermostat vom Vorheizen in die eigentliche Heizphase wechselt.
Vorheiztemperatur-Einstellmodus – Drücken der Taste erhöht die Solltemperatur, die während des Vorheizens gehalten wird.
Solltemperaturgrenze-Einstellmodus – Drücken der Taste erhöht den Maximalwert der einstellbaren Solltemperatur.

6 – Taste „ON/OFF“
Kurzes Drücken der Taste schaltet den Regler abwechselnd ein (ON) und aus (OFF). Im OFF-Zustand arbeitet der Regler als Thermometer. Im ON-Zustand schaltet der Regler den Heizungsausgang ein und aus, um die vom Nutzer eingestellte Temperatur zu halten.
Längeres Drücken und Halten der Taste aktiviert den Betriebszeit-Einstellmodus, angezeigt durch die Meldung (Pro.). In diesem Modus mit den Tasten „+“ und „-“ die Zeit festlegen, nach der sich der Regler automatisch abschaltet.
Längeres Drücken und Halten der Taste startet den Helligkeits-Einstellmodus – angezeigt durch (d.br.). In diesem Modus mit den Tasten „+“ und „-“ die Helligkeit der Displaysegmente einstellen.
Längeres Drücken und Halten der Taste aktiviert den Kalibriermodus, angezeigt durch (CAL). In diesem Modus mit den Tasten „+“ und „-“ die Temperaturanzeige an die reale Temperatur angleichen.
Die Temperaturanzeige wird an den realen Wert angeglichen. Das Verlassen des Modus und die Bestätigung der Kalibriereinstellungen erfolgt durch kurzes Drücken der „ON/OFF“-Taste.
Hinweis – die gelieferten Regler sind bereits kalibriert.
Längeres Drücken und Halten der Taste aktiviert den Vorheizzeit-Einstellmodus, angezeigt durch (P.tl.). In diesem Modus mit den Tasten „+“ und „-“ die Zeit festlegen, nach der der Regler vom Vorheizen in die eigentliche Heizphase wechselt. Die Deaktivierung des Vorheizens wird durch „OFF“ angezeigt. Das Verlassen des Modus und die Bestätigung erfolgt durch kurzes Drücken der „ON/OFF“-Taste.
Längeres Drücken und Halten der Taste startet den Vorheiztemperatur-Einstellmodus, angezeigt durch (P.tE.). In diesem Modus mit den Tasten „+“ und „-“ die Solltemperatur festlegen, die während des Vorheizens gehalten wird.
Längeres Drücken und Halten der Taste aktiviert den Solltemperaturgrenze-Einstellmodus, angezeigt durch (L.t.h.). In diesem Modus mit den Tasten „+“ und „-“ die Obergrenze der Solltemperatur-Einstellungen festlegen.
Hinweis – alle Einstellungen und der Betriebszustand (ein oder aus) des Reglers werden im Speicher hinterlegt.

Zugangscodes
Während des Reglerstarts (Anzeige von Name, Softwareversion, Einstellungen) die Tasten „-“ und „+“ gedrückt halten. Nach Anzeige von „---“ können die Tasten losgelassen und der entsprechende Code eingegeben werden. Der Code wird mit der „ON/OFF“-Taste bestätigt.

CODE	ZUGANGSEBENE
beliebig	L-0 Betriebszeit-Einstellmodus (Code L-0)
	Helligkeits-Einstellmodus (Code L-0)
157	L-1 Kalibriermodus (Code L-1)
314	L-2 Vorheizzeit-Einstellmodus (Code L-2)
628	L-3 Vorheiztemperatur-Einstellmodus (Code L-3)
942	L-4 Solltemperaturgrenze-Einstellmodus (Code L-4)

Der Regler verfügt über fortschrittliche Fehlererkennungsalgorithmen. Die Erkennung eines Fehlers löst einen Not-Stopp aus und ruft den Fehlerbildschirm auf. Der Fehlerbildschirm wird dauerhaft angezeigt.

Fehler	Beschreibung
(E-0) CPU-STATUS	Interner Fehler des Reglers
(E-3) T < Tmin	Gemessene Temperatur T1 zu niedrig
(E-4) T > Tmax	Gemessene Temperatur T1 zu hoch
(E-5) Taste -	Taste „-“ gedrückt/defekt
(E-6) Taste +	Taste „+“ gedrückt/defekt
(E-7) Taste ON/OFF	Taste „ON/OFF“ gedrückt/defekt

Der Fehlerbildschirm wird dauerhaft angezeigt. Daher muss die Stromversorgung ausgeschaltet, die Fehlerursache beseitigt und der Regler wieder eingeschaltet werden.

4.4. Technische Daten des Reglers

Technische Daten (für FW-Version 0.1)
Temperaturmessbereich: -50°C … +250°C
Auflösung der Temperaturanzeige: 0,1°C
Messgenauigkeit: ±1,5°C
Minimale Solltemperatur: 30°C
Maximale Solltemperatur: Bereich: 45°C … 95°C
Einstellbereich der Betriebszeit: 1 ... 96 h
Vorheiztemperaturbereich: 30°C ... 40°C
Vorheizzeitbereich: 0 … 60 Minuten
Regelungsart: Zweipunkt

Elektrische Parameter
Stromversorgung der Platine: 12VDC ±10%, min. 200mA
Netzteilspannung: 100…240VAC 50/60Hz
Temperaturmessung: PT1000
Ausgangstyp: Relais, Kontakt NO
Max. Ausgangslast: 9A
Max. Heizleistung: 2000 W 230VAC

Umgebungsbedingungen
Betriebstemperatur des Reglers: 0°C … 55°C
Lagertemperatur des Reglers: 0°C ... 60°C
Luftfeuchtigkeit (Betrieb): max. 65% bei 25°C

5. Wartung und Reinigung

WICHTIG!!!

Vor Beginn jeglicher Wartungs- oder Reinigungsarbeiten den Netzstecker ziehen!

Vor dem ersten Gebrauch und nach Arbeitsende muss das Gerät gründlich gereinigt und getrocknet werden.
Beim Reinigen die Sicherheit aller elektrischen Komponenten wie Motoren und Steuerungspaneele gewährleisten (für die Dauer der Reinigung mit wasserdichtem Stoff oder Folie abdecken).
Keine Geräteteile benötigen chemische Konservierung. Vor Saisonbeginn ist eine zusätzliche technische Kontrolle durchzuführen; bei Feststellung von Mängeln den Hersteller kontaktieren.
Das Gerät in einem trockenen, frostfreien Raum lagern.
Das Gerät nicht verwenden, wenn die Umgebungstemperatur unter 5°C liegt.

6. Entsorgung und Umweltschutz

Das Altgerät muss gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Das Gerät an einer Sammelstelle abgeben, von der es einem umweltgerechten Recycling zugeführt werden kann.
Der Verbraucher hat das Recht, Altgeräte kostenlos im Vertriebsnetz des Herstellers zurückzugeben, sofern das Altgerät beim Kauf eines neuen Geräts vom gleichen Typ ist und dieselbe Funktion erfüllt wie das neu gekaufte Gerät.

7. Garantie

Die bei der Firma Lyson gekauften Produkte sind durch die Herstellergarantie abgedeckt. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum.
Zu allen gekauften Produkten wird ein Kassenbeleg oder eine Rechnung ausgestellt.
Garantiedetails unter: www.lyson.com.pl